



Ioanina Pavel

Filmographie

Immunity

2026, Serienentwicklung – 6 x 50 Min. Psychothriller (entwickelt bei Serial Eyes / DFFB Berlin)

SUBTERAN

2025, Producer, Netflix (Thriller)

SPY/MASTER

2023, Producer, HBO Max (Spionagethriller; Berlinale-Nominierung)

ONE TRUE SINGER

2022, Producer, HBO Max (Reality-Wettbewerb)

RUXX

2022, Producer, HBO Max (Romcom)

IRINA RIMES: ON MY WAY

2022, Producer, HBO Max (Doku-Serie)

TUFF MONEY

2020, Producer, HBO (Dramedy)

UMBRE

2019, Development Executive, HBO (Krimidrama)

HACKERVILLE

2018, Development Executive, HBO (Action-Thriller; Grimme-Preis-Gewinner)

Hintergrund

Ioanina Pavel ist eine rumänische Autorin und Produzentin mit Sitz in Berlin, die sich auf Genre-Serien spezialisiert hat. Mit ihrer gemeinsam mit Johnathan Young gegründeten Indie-Firma May One produzierte sie den Netflix-Originalthriller SUBTERAN, der als international erfolgreichster rumänischer Titel gilt (top 10 in 69 Territorien).

Zum Schreiben kam Ioanina nach Jahren, in denen sie Drehbücher für HBO Rumänien ins Englische übersetzte. Später wechselte sie ins Producing und entwickelte als HBO's Head of Originals fiktionale und non-fiktionale Serien über verschiedenste Genres hinweg. Zu den Koproduktionen, an denen sie mitwirkte, zählen der rumänisch-deutsche Cyberthriller HACKERVILLE (Grimme-Preis 2019) und der rumänisch-deutsche Spionagethriller SPY/MASTER (für den Berlinale Series Award nominiert, 2023).

Ihr jüngstes Projekt ist Immunity, ein returnable 6-teiliger Psychothriller über die Frau eines Botschafters, die ein sorgloses Leben führt – bis ein Übergriff sie zwingt, ihre Entscheidungen zu hinterfragen, während sie ihren eigenen Mann extremistischer Verbindungen verdächtigt. Die Serie entstand im Rahmen ihrer Arbeit bei Serial Eyes, Europas führendem Postgraduierten-Programm für Serienautorinnen, das 2013 von Frank Spotnitz gegründet wurde. Ioanina war eine von zwölf weltweit ausgewählten Autorinnen des 13. Jahrgangs und schloss im Mai 2026 an der DFFB in Berlin ab.

Neben ihrem Serial-Eyes-Projekt hat Ioanina weitere Genre-Serien mit starken (oder auf dem Weg dorthin befindlichen) weiblichen Hauptfiguren geschrieben, deren kulturelle Reibungspunkte den emotionalen Kern ihres temporeichen Erzählstils bilden. Zuletzt begann sie auch, kurzformatige, „snackable“ Inhalte zu schreiben: Der Aufstieg der Creator Economy, nutzerfreundliche KI-Workflows und der Vertical-Bereich haben ihr Interesse an Next-Gen-Storytelling geweckt, das das Publikum genau dort abholt, wo es ist. Ioanina ist plattformunabhängig und verfügt über ein enzyklopädisches Wissen über das US- und UK-Fernsehen.

Ausgebildet wurde sie am National Film & Television School in London (Scriptwriting for Film and Television, 2025) sowie im Postgraduierten-Programm Serial Eyes der DFFB Berlin (Jahrgang 2026). Zuvor absolvierte sie einen BA in Politikwissenschaften (auf Englisch unterrichtet und geprüft) an der Universität Bukarest. Sie spricht Englisch und Rumänisch auf muttersprachlichem Niveau, Französisch fließend und Spanisch auf Grundniveau.

[Filmographie \(Download\)](#)